



# Protokoll

## 34. Mitgliederversammlung NAOM e.V. am Donnerstag, 24. März 2011 in Obertshausen Gaststätte "Gambrinus" Waldstraße 3 (19.00 Uhr)

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

### TOP 1: Begrüßung / Mitteilungen des Vorstandes

Der Versammlungsleiter (VL), *Heinz Eikamp*, begrüßte die Anwesenden, dankte für das Erscheinen und eröffnete die 34. Mitgliederversammlung der NAOM e.V.

#### TOP 1.1: Feststellung der fristgerechten Berufung / Beschlussfähigkeit

Der Versammlungsleiter stellte danach die ordnungsgemäße und fristgerechte Berufung/Einladung zur Versammlung sowie die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Er bat die anwesenden Mitglieder, sich in der ausliegenden Teilnehmerliste einzutragen und teilt mit, dass sich 7 Mitglieder offiziell von der Teilnahme abgemeldet haben; *N. Schiller* ergänzte dies um 2 Abmeldungen (die bei ihm eingegangen sind), sodass offiziell 9 Abmeldungen zu protokollieren sind.

Er fragte danach die Mitgliederversammlung nach Änderungswünschen zur schriftlich vorliegenden Tagesordnung. Da keine Änderungswünsche vorlagen, ging der Vorsitzende zur weiteren Tagesordnung über, die, wie vom VL nochmals festgestellt, nun abgehandelt wurde.

#### TOP 1.2: Berufung eines/r Protokollführers/in

Der VL bat die Mitgliederversammlung um Berufung eines/r Protokollführers/in. *U. Kluge* wurde zur Protokollführerin vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung stimmte dem Vorschlag einstimmig zu, die Vorgeschlagene nahm auf Befragung des Vorsitzenden das Amt an.

#### TOP 1.3: Mitglieder- / Fördererentwicklung

Die Mitgliederliste der NAOM verzeichnet zum Stand 31.12.2010 / 01.01.2011 insgesamt 71 NAOM'ler (1 Zugang). Die Mitgliederliste ist auch auf der Homepage des Vereinsverbandes veröffentlicht und kann dort im Detail im Premiumbereich des Forums NAOM / NLUK-Informationen eingesehen werden; siehe dazu unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=364> ].

### TOP 2: Finanzberichte 2010 / 2011 (Einnahmen-/Ausgabenrechnungen)

#### TOP 2.1: Berichte des Kassenverwalters und des Kassenprüfers 2010

Der VL verwies dazu auf die im Internet veröffentlichte und dokumentierte „Finanzrechnung GJ 2010 / Verwendungsnachweis 2010“ der NAOM e.V., siehe dazu im Premiumbereich unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=2567> ]; dort ist ebenfalls auch eine „Liste der Spenden und Zuschüsse“ des Geschäftsjahres 2010 veröffentlicht. Zum diesem Jahresabschluss 2010 hat der Kassenverwalter der NAOM (*K. Eckl*) einen schriftlichen Bericht an den Vorstand (vom 07.02.2011) verfasst, aus dem der VL zitierte und mitteilte: „im Zahlungsverkehr des Berichtsjahres 2010 betragen die Einnahmen 46.715,37 Euro, die Ausgaben 29.695,58 €. Der Saldo von 17.019,79 reduziert sich um den Saldo vortrag des GJ 2009 in Höhe von -13.656,70 €, so dass für das **Jahresergebnis 2010 ein Habensaldo von 3.363,00 €** im Zahlungsverkehr **zu Buche steht**. Sowohl die Einnahmehzahlen als auch die Ausgabensummen sind jedoch zu relativieren, da aus haushaltspolitischen Gesichtspunkten (Liquidität) und zur Zinsersparnis Umschuldungen vorgenommen wurden. Das alte Darlehen mit einer Restsumme von 1.391,40 € wurde abgelöst und durch ein neues Darlehen in Höhe von 23.000 € ersetzt. Hierauf wurden im GJ 2010 bereits 3.250,00 € zurückgezahlt, sodass die Darlehenssumme per 31.12. 2010 nur noch 19.750 € beträgt. Die gesamten **Bankverbindlichkeiten zum GJ 2010 betragen somit -16.387, 00 €** Die Internen Verbindlichkeiten betragen (Vortrag 2009) 4.700,00 €, hiervon wurden 900 € (*G. Stolle*) zurückgezahlt, so dass hier noch 3.800,00 € (Verpflichtung an *N. Schiller*) zu buche stehen. Das Jahresergebnis beziffert sich damit auf Total -20.187 €.“ Wortmeldungen hierzu gab es keine.

Der VL übergab dann das Wort an den Kassenprüfer (*C. A. Bollinger*) und bat diesen um seinen Bericht. Dieser gab bekannt, dass er 2010 zwei Kassenprüfungen durchgeführt habe. Seinen Ausführungen zufolge erstreckten sich die Prüfungen auf die Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung, des Belegwesens

und der Rechnungslegung' Im Rahmen seines Auftrages habe er den Jahresabschluss auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der in ergänzenden Bestimmungen der Satzung festgelegten Richtlinien geprüft und für "in Ordnung" befunden. Er bestätigte "die Buchführung und die Jahresrechnung der NAOM für das GJ 2010 entsprechen seiner pflichtmäßigen Prüfung den Grundsätzen einer ordnungsmäßigen Buchhaltung und Rechnungslegung. Er bescheinigte dem Vorstand eine gute Finanzwirtschaft und bat die Mitgliederversammlung um Entlastung des Vorstandes.

### **TOP 2.2: Entlastung der Vorstandes**

Mittels Handzeichen erteilte die Mitgliederversammlung nach Aufruf (bei Enthaltung des Vorstandes) dem Vorstand der NAOM eV einstimmig Entlastung für das Geschäftsjahr 2010.

Danach gab der Kassenprüfer das Wort wieder an den VL, der entsprechend der Tagesordnung TOP 2.3 aufrief.

### **TOP 2.3: Etatplan 2011**

Der Etatplan für das Geschäftsjahr 2011 sieht Einnahmen in Höhe von 29.955 € vor, die geplanten Ausgaben belaufen sich auf 31.955 €. Der geplante Saldo von -2.000 € führt unter Berücksichtigung des Saldovortrages aus dem GJ 2010 in Höhe von 3.363 € zu einem geplanten Saldo im Zahlungsverkehr (**Jahresergebnis 2011) von 1.363 € Haben.**

**P. Erlemann** fragte hierzu, wie sich die geplante Einnahmensumme zusammensetzt. Der VL gab hierzu die entsprechende Auskunft und es wurde vereinbart, dem Protokoll die für 2011 geplante Einnahmen-/Ausgabenrechnung als **Anlage** beizufügen.

## **TOP 3: Projektberichte / Öffentlichkeitsarbeit 2010 / 2011**

Zu den Neuwahlen zum Vorstand (s. TOP 3 im Protokoll der 33. Mitgliederversammlung vom 22.04.2010, Seite 2) und zur Satzungsänderung § 10 Mitgliederversammlung (siehe vorgenanntes Protokoll, TOP 4, Seite 3) ist vorab mitzuteilen, dass diese dem Vereinsregister am Amtsgericht Offenbach in beglaubigten Fassungen bekannt gemacht wurden und die Änderungen eingetragen sind.

Ebenso wurde dem Finanzamt Offenbach das Jahresergebnis der NAOM in Form unserer Einnahmen- / Ausgabenrechnung zugestellt und um Aktennahme gebeten.

### **TOP 3.1: Projekte 2010**

Zu den Projekten der NAOM eV 2010 ist mitzuteilen, dass unsere Dauerprojekte (Schmetterlingswiese „Karl Mayer“, Kumpensaal-Wiesen, Hochbeune etc.) wie geplant im Rahmen der Projektpläne (mit Biotoppflege, Biomonitoring etc.) durchgeführt wurden. Detaillierte Projektberichte dazu (incl. Artenlisten) sind im Premiumbereich unseres Forums im Internet unter NAOM / NLUK-Informationen veröffentlicht; siehe dazu unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/board.php?boardid=15> ]. Besondere Arbeitskapazitäten benötigten Projektwochen, Führungen, das „Freiraumkonzept“ und die neue Naturschutzfläche „Am Anglerweiher“; siehe dazu ebenfalls die geposteten Beiträge unter vorstehendem Link.

### **TOP 3.2: Projekte 2011**

Neben allen unter TOP 3.1 genannten Projektvorhaben (die fortgesetzt werden) stehen in 2011 insbesondere Kooperationsprojekte in der Planung, so. z.B. u. a. mit dem Senckenberg Museum (Arachnologie) und über unsere NLUK eV mit dem Naturkundemuseum Karlsruhe (Paläontologie) und dem Naturhistorischen Museum der Uni Iraklion (Paläontologie). Auch mit der Meeresschutzorganisation mare-mundi (Meeresbiologie) ist eine intensivere Zusammenarbeit vorgesehen. Besondere Arbeitskapazitäten erfordern wohl das Biomonitoring und die Biotoppflege (in Kooperation mit dem NABU und der HGON) auf der neuen Naturschutzfläche „Am Anglerweiher“. Zu Vorgenanntem verwies der VL ebenfalls auf die Berichte im Forum unserer HP unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/board.php?boardid=15> ].

**Michael Blöching-Däumling** (NLUK Vorstandsmitglied und Administrator unserer Homepage) teilte dazu ergänzend mit, dass ihm zur Kooperation mit mare-mundi bezüglich des Internet von Daten fehlen. Diese sind aber vereinbarungsgemäß von unserem NLUK Mitglied *Dr. Robert Hofrichter* für die nahe Zukunft anvisiert.

### **TOP 3.3: Öffentlichkeitsarbeit 2010**

Zur Öffentlichkeitsarbeit 2010 teilte der VL mit, dass neben den regelmäßigen "Round Table" (mit unseren Kooperationspartnern NABU und HGON) und den alle 2 Monate stattfindenden Jour Fix Gesprächen mit der Stadt Obertshausen, im Berichtsjahr 2010 9 Pressedienste herausgegeben wurden; dazu erfolgten 44 Infomails an die Mitglieder / Förderer unseres Vereinsverbandes. Des Weiteren wurden 39 Merkblätter publiziert und öffentlich gemacht; weitere Details zur Öffentlichkeitsarbeit im BJ 2010 sind ebenfalls auf unserer HP unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/board.php?boardid=15> ] dokumentiert und können dort nachgelesen werden.

### TOP 3.4: Öffentlichkeitsarbeit 2011

Für das Berichtsjahr 2011 wird sich das Volumen zur Öffentlichkeitsarbeit etwa in der gleichen Größenordnung bewegen, wobei das **Internet** und die Pflege unserer HP wohl etwas mehr an Arbeitskapazität erfordern wird als 2010. Unsere Website (HP) [www.kreta-umweltforum.de](http://www.kreta-umweltforum.de) (mit den Subdomänen [www.naom.de](http://www.naom.de), [www.nluk.de](http://www.nluk.de) und [www.nluk.eu](http://www.nluk.eu)) verzeichnete 2010 rd. **eine Viertelmillion Besucher** (durchschnittlich rd. 685 Besucher pro Tag), woran unser Forum mit 169 registrierten Usern und derzeit über 5.000 Beiträgen zu rd. 3.000 Themen einen nicht unerheblichen Anteil hat. Zum **Forum** siehe auch auf unserer HP unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/> ].

### TOP 4: Tätigkeitsbericht- / Sachstandsbericht zur NLUK eV

Der Mitgliederbestand der **NLUK eV** beträgt zum 31.12.2010 / 01.01.2011 169 Mitglieder aus 14 Nationen; der Vereinsverband insgesamt zählt **240 Mitglieder**; zur Mitgliederliste siehe auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=1846> ].



Im Berichtsjahr 2010 fanden auch Neuwahlen zum Vorstand statt; zum Ergebnis s. das Wahlprotokoll unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=2274&highlight=Wahlprotokoll+NLUK> ].

### TOP 4.1: Projekte 2010 / 2011

Zu den zahlreichen Projekten vor Ort auf Kreta siehe die Berichtsdocumentationen auf unserer Homepage unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/NLUK.htm> ].

### TOP 4.1: Öffentlichkeitsarbeit 2010 / 2011 und Internet

Die Öffentlichkeitsarbeit der NLUK eV besteht zu einem Großteil in der Veröffentlichung von Info-Merkblättern (bis dato 353 an der Zahl) im Internet. Viele wurden (und werden) auch in Englisch und Griechisch übersetzt auf unserer Website eingestellt und stehen damit 3-sprachig zur Verfügung. Insgesamt verzeichnet unsere HP derzeit über 800 pdf-Dateien zur Information über Kreta, zugeordnet den Themenbereichen der Navigatorrubriken der Website. Wie auch die Merkblätter der NAOM Serie **UMWELTBürgerinfo** sind auch die Info-Merkblätter der NLUK Serie **KRETAUmweltinfo** kostenlos und stehen Jedermann auf unserer HP zum Ausdruck oder Download zu Verfügung.



### TOP 5: Verschiedenes

Zu Verschiedenes gab der Versammlungsleiter noch bekannt:

Die GRÜNEN **Erlebniswanderung "Der Natur auf der Spur"** fand am 20.02.2011 statt; rd. 30 Teilnehmer informierten sich dabei über den Landschaftsraum der Rodauniederung; einen Pressebeitrag dazu finden registrierte Forumsteilnehmer unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=2853> ].

Zum 25.02.2011 begann wieder unser **Amphibienschutzprogramm** (in Kooperation mit dem NABU, der HGON und mit Unterstützung der BWRO und den Naturfreunden Obertshausen) im Bereich der Tempelhofer Straße, Gemarkung Obertshausen; Detailinformationen dazu finden Sie in unserem Forum unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=482&highlight=Amphibien+Tempelhoferstra%C3%9Fe> ].

Die Einsatztermine für die Kontrollen (wer ist wann um welche Zeit vor Ort) wurde den teilnehmenden Mitarbeitern über die Projektleitung rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Projektarbeiten zur neuen **Naturschutzfläche „Am Anglerweiher“** wurden im I. Quartal 2011 abgeschlossen; Detailinformationen dazu finden Sie auf unserer Homepage im Premiumbereich der NAOM / NLUK-Informationen unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=3005> ].

Zum **Freiraumkonzept** (südöstlicher Lebensraum) der Stadt Obertshausen und den dazu bekannt gemachten Stellungnahmen der ortsansässigen Naturschutzorganisationen haben wir einen Projektbericht verfasst; Sie finden diesen (incl. Kartenmaterial) auf unserer Website ebenfalls im Premiumbereich (für registrierte Mitglieder) unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=2881> ].

Am 11.03.2011 fand das **Kooperationsgespräch** zwischen Mitgliedern des **NLUK** Vorstandes und *Dr. Jorgo Chatzimarkakis (MdEP)* zu Kreta in Saarbrücken statt; zu Details dazu siehe unseren Forumsbeitrag unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=3066> ].

Am 12.03.2011 fand wieder der schon obligatorische **Umweltaktionstag** statt; einen Pressebeitrag aus der op-online dazu finden Sie im Premiumbereich des Forums unserer Homepage unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=2770> ]. Erfreulich hierzu ist die stetig steigende Teilnehmerzahl

von Jugendlichen und Kindern anzumerken; hier legen wir den **Grundstein für das Umweltbewusstsein** kommender Generationen.

Abschließend zu seinen Mitteilungen Verschiedenes wies der VL noch darauf hin, dass NAOM und NLUK jetzt auch in der **MARJORIE-WIKI-ENZYKLOPÄDIE** im Internet verzeichnet sind; siehe dazu im Premiumbereich des Forums unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=3075> ]. Weiter gab er zu den **Veröffentlichungen von NAOM und NLUK** noch einige statistische Daten bekannt: In der Fortschreibungsliste für Publikationen des Vereinsverbandes stehen bisher (seit 1973) über **3.000 Veröffentlichungen** (Bücher, Broschüren, Merkblätter, Beiträge in Fachzeitschriften, Artikel im Internet und Presseudienste); **nicht** berücksichtigt dabei ist die **Öffentlichkeitsarbeit** auf unserer Website (Internet) und die dortigen Beiträge (z.B. im Forum) unter [www.kreta-umweltforum.de](http://www.kreta-umweltforum.de), [www.naom.de](http://www.naom.de) und [www.nluk.de](http://www.nluk.de). Aus diesen 3.000 Veröffentlichungen resultierten bisher lt. fortgeschriebener Zitatenliste rd. **10.000 Zitate** (Literaturnennungen) in fremden Medien (außer dem Internet).

Die von der NLUK beratend begleitete **WDR Umwelt-Doku** "Bedrohte Paradiese": Kreta und die Inseln Griechenlands – Müllkippen im Mittelmeer, wurde erstmals am 19.07.2010 im WDR, 22.00 Uhr ausgestrahlt; siehe dazu auch im Premiumbereich unserer Homepage unter: [ <http://www.kreta-umweltforum.de/wbb2/thread.php?threadid=1704&highlight=Bedrohte+Paradiese> ]. Sie wurde inzwischen mehrfach wiederholt, u. a. auch in Phönix und SAT1. Am 30.03.2011 ist sie auch auf RBB (Rundfunk Berlin – Brandenburg) zu sehen (12.30 Uhr).

Zu nachfolgendem TOP 5.1 bat der Versammlungsleiter die anwesenden Mitglieder zur „Fragestunde“ - und um Wortmeldungen u./o. Mitteilungen:

### **TOP 5.1: Aussprache und Fazit**

**P. Erlemann** informierte ergänzend zum Amphibienschutzprogramm, das er derzeit an der Zusammenstellung der festgestellten Wanderungszahlen arbeitet. Vorab ist aber schon festzuhalten, dass 2011 weniger Amphibien „auf Achse“ zu ihren Laichplätzen waren als 2010. Hierzu muss kontrolliert werden (Laichballenzählung) ob die Amphibien ein anderes Laichverhalten zeigen als in der Vergangenheit. Die Wanderungszahlen werden nach der Ermittlung auf unserer Homepage bekannt gegeben.

**W. Winter** fragte nach, ob das von der NLUK gefundene fossile Zwergflusspferd auf Kreta inzwischen geborgen wurde. Der VL teilte dazu mit, dass die Ausgrabung vor Ort aufgrund fehlender Mittel bisher nicht stattgefunden hat. Nach Mitteilung unseres Kooperationspartners (*Prof. Dr. E. „Dino“ Frey*, SMNK) ist geplant, im Juni das Objekt zu sichern (Gipsbett) und nach Freigabe der beantragten Stiftungsmittel im Lauf des Jahres 2011 dann zu bergen.

**R. Hohmann** teilte mit, dass er im BJ 2011 wieder 7 Merkblätter zu bedrohten und gefährdeten Schmetterlingsarten erstellen wird, 3 weitere betreffen Merkblätter zu Spinnentieren, Bienen, Hummeln u./o. Wespen.

**Barbara Blöching** brachte anschließend etwas Licht in die diskutierte Frage zur Giftwirkung von Jakobskreuzkraut auf Nektar sammelnde Insekten; gegen natürliche Gifte von Pflanzen sind wohl die meisten Insekten resistent und bauen selbige durch körpereigene „Immunstoffe“ ab.

**N. Schiller** gab noch bekannt: Der erste Termin für eine Nachtfalterbestimmungsexkursion „an der Lichtsäule“ auf der neuen Naturschutzfläche „Am Anglerweiher“ ist der 20.05.2011. Bis Ende April sind dann auch die Totholzinseln (Insektenhotels) fertig gestellt. Im Rahmen des vorgesehenen Biomonitoring am Anglersee wurde nochmals auf den Projektplan hierzu hingewiesen, insbesondere auf die Aufgabenverteilung der Artenerfassungen von Flora und Fauna.

**K. Eckl** teilte mit, dass die vom ehemaligen BW Gerätedepot entfernten Gestelle (vorgesehen als „Schutzhütte“ für die Insektenhotels) „nicht mehr auffindbar“ sind. Diese Tatsache besitzt aber keine Relevanz mehr, da diese in diesem Zusammenhang auch nicht mehr benötigt werden.


Abschließend wurde **gemeinsam** noch die Anfrage eines Imkers aus Obertshausen diskutiert, der seine Bienenvölker im Bereich von Naturschutzflächen der Verbände aufstellen möchte. Infrage hierfür kämen nur die Bereiche bei den Streuobstwiesen nahe der Erweiterungsfläche zum NSG Gräbenwäldchesfeld von Hausen und die „Hochbeune“. Der Imker möchte Details hierzu gerne persönlich vortragen und ist eingeladen, dies auf der Mitgliederversammlung des NABU zu tun, die am 25.03.2011 im Bürgerhaus Hausen stattfindet.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Versammlungsleiter die 34. Mitgliederversammlung der NAOM eV um 20.17 Uhr und lud interessierte Mitglieder zu weiteren zwanglosen Gesprächen und zum gemütlichen Beisammensein ein.

**Anmerkung:** Die Anwesenheitsliste zur 34. Mitgliederversammlung der NAOM eV wird nur zur Archivierung beigelegt. Neben der öffentlichen Bereitstellung des Protokolls im Internet auf unserer Website erhalten nur die in der Anwesenheitsliste eingetragenen Mitglieder zusätzlich ein schriftliches Protokoll der Versammlung (über den Postweg oder per Email); gleiches gilt für die Mitglieder, die sich offiziell von der Versammlung abgemeldet haben.

**Anlage:** Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2011 (Etatplan 2011)


gez. NAOM Vorstand



(Heinz Eikamp)



(Norbert Schiller)



(Karl Eckl)

gez. Protokollführerin



(Ute Kluge)

Die angefügten Abbildungen zeigen Momentaufnahmen von der 34. Mitgliederversammlung der NAOM eV.

